



Kontinex Staal B.V.
Apolloweg 1
NL-4782 SB Moerdijk
Postbus 6003
NL-4780 LA Moerdijk

Telefon +31 (0)168 386 240
Fax +31 (0)168 326 951
E-mail info@ksprofiel.com
Internet www.ksprofiel.com

August 2006

**Stiftung
Worldwide Employment**

**Stichting
Worldwide Employment
c/o Postbus 6003
NL-4780 LA Moerdijk**

Stiftung Worldwide Employment



Die Kontinex Staal B.V. nimmt als Unternehmen ihre gesellschaftliche Verantwortung wahr und setzt sich für die Schaffung von Arbeitsplätzen in Entwicklungsländern ein. Im Jahre 2002 wurde von den Mitarbeitern von Kontinex Staal die Stiftung Worldwide Employment gegründet.

Die Zielsetzung der Stiftung Worldwide Employment ist u.a. die Förderung der lokalen Wirtschaft und die Schaffung von Arbeitsplätzen in Entwicklungsländern.

Alljährlich stellt Kontinex Staal der Stiftung Worldwide Employment Finanzmitteln und Mitarbeiter zur Verfügung, um die Zielsetzung zu erreichen.

Inzwischen wurden Projekte zur Schaffung von neuen Arbeitsplätzen in Äthiopien gestartet. Äthiopien, allzu gut bekannt durch die chronische Hungernot und den Krieg mit Eritrea, Äthiopien hat 70 Millionen Einwohner und ist damit eines der größten Länder Afrikas.

Das Gesundheitswesen, die Wasserversorgung und die Hygiene lassen oft zu wünschen übrig. Für eine Familie ist es sehr schwer, ausreichende Einkommensquellen für den Lebensunterhalt zu finden.

Die Projekte der Stiftung Worldwide Employment bieten der Bevölkerung von Debre Zeit und Umgebung Arbeitsplätze.



Das Büro von ESPBC in Debre Zeit

Ethiopian Steel Profiling & Building PIC (ESPBC) in Debre Zeit (Äthiopien)

Im Jahre 2003 startete **ESPBC** die Produktion von Stahlprofilen und Hydraformblöcken für den Bau von Wohnungen und Büros. Die ärmlichen Hütten in Äthiopien sind im Allgemeinen aus Holz und Lehm gebaut. Durch die Trockenheit und das Fehlen anderer Brennstoffe zum Kochen sind Bäume jedoch Mangelware geworden. Für den Bau von Häusern ist Stahl eine gute Alternative. Daneben kommt in Äthiopien - nach dem Vorbild Kenias - die Gewächshauszucht von vorwiegend Rosen in Gang. Für den Gewächshausbau werden Stahlprofile von ESPBC verwendet. Die Nachfrage nach Formblöcken ist so groß, dass bereits im Jahre 2005 die Produktionskapazität erhöht wurde. In der Blockproduktion arbeiten ungeschulte Männer und Frauen, die zum Teil nicht einmal lesen oder schreiben können. Nachdem sie nun einen Arbeitsplatz haben, nutzen viele von ihnen diese neue Chance zum Besuch der Abendschule.

Ethio Dutch Furniture (EDF) in Debre Zeit

EDF wurde im Jahre 2005 mit finanzieller Unterstützung der niederländischen Nationalen Kommission für Internationale Zusammenarbeit und Nachhaltige Entwicklung (Nationale Commissie voor Internationale Samenwerking en Duurzame Ontwikkeling, NCDO) gestartet und produziert einfache Möbel und Küchen. Das Unternehmen ist in einer der Hallen auf dem Gelände von ESPBC untergebracht. Ein niederländischer Ausbilder unterweist äthiopische Mitarbeiter in der Holzbearbeitung, so dass sie auf Dauer selbständig arbeiten können. Die zahlreichen Anfragen lassen schon jetzt erkennen, dass es nach Abschluss der Schulung an Arbeit nicht mangeln wird.

Interlakes International School in Debre Zeit

In überfüllten Schulklassen wird wenig gelernt. Alle Kinder sollen im Jahre 2015 Unterricht bekommen, das ist eine der Millenniumzielsetzungen, die von fast 200 Regierungschefs festgeschrieben worden sind. Wenn all diese Kinder jedoch in übervollen Klassen sitzen, wird aus dem Lernen noch immer nichts. Kleinere Schulklassen und besser ausgebildete Lehrkräfte, das sind die Voraussetzungen für eine bessere Qualität des Unterrichts.

Durch die Gründung der Interlakes International School will die Stiftung Worldwide Employment, unterstützt durch die niederländische Kinderhilfsorganisation Plan Nederland und die NCDO, den Kindern in Debre Zeit qualitativ guten Unterricht bieten.

Im September 2006 öffnet die neue internationale Schule ihre Türen. Sie wird von einer niederländischen Lehrkraft geleitet, die gleichzeitig äthiopische Lehrer ausbilden wird. In dieser Schule wird sowohl nationaler als auch internationaler Unterricht gegeben.

Wohnungsbauprojekt

In Debre Zeit wird immer deutlicher sichtbar, welche Not der Mangel menschenwürdiger Wohnungen verursacht. Von ihr sind auch die Mitarbeiter von ESPBC betroffen. Sie wohnen vielfach in primitiven Hütten mit Wellblechdächern. Im Einvernehmen mit der niederländischen Organisation CORDAID und der Kommunalverwaltung von Debre Zeit wurden Pläne für den Bau kleiner Häuser für die Mitarbeiter von ESPBC entwickelt. Die neuen Wohnungen sind in erster Linie für große Familien mit niedrigem Einkommen bestimmt. CORDAID fördert dieses Vorhaben mit € 20.000, vorausgesetzt, dass es der Stiftung Worldwide Employment gelingt, auch selbst einen Betrag von gleicher Höhe bei Sponsoren einzusammeln. Unter diesen Bedingungen stellt die Gemeinde Debre Zeit die Grundstücke kostenlos zur Verfügung. Die Mitarbeiter von ESPBC tragen auch selbst zu dem Projekt bei, indem sie bestimmte Arbeiten in Eigenleistung ausführen.

Stiftung Worldwide Employment

p.A. Postbus 6003

4780 LA MOERDIJK

The Netherlands